

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abt. If - Lawinenwarndienst

Lagebericht des Tiroler Lawinenwarndienstes
vom Donnerstag, den 2. April 1970, 7.45 Uhr:

Von Mittwoch auf Donnerstag sind in ganz Tirol bis in Tallagen 5 bis 15 cm Schnee gefallen. Laut Wetterwarte sind auch heute bei mäßigem, aber zeitweise böigem Wind aus Nordwest weitere Schneeschauer zu erwarten.

Die vom Wind stark verfrachtete Neuschneesicht gleitet mehrfach in oberflächlichen Lawinen ab. Nur in Ausnahmefällen wird die Altschneedecke mitgerissen. Im Bereich der Seitentäler bleibt in den Lawenstrichen, vor allem in jenen mit süd- bis ostseitigem Einzugsgebiet weiterhin Vorsicht geboten.

Die Windverfrachtung hat zur Bildung zahlreicher neuer Schneebretter geführt. Bei Schitouren ist daher, besonders an süd- bis ostseitigen Hängen über der Waldgrenze auf diese neuerliche Gefahr zu achten. In schattseitigen Hängen auch im Waldbereich bleibt die latente Gefahr durch die Schwimmschneeunterlage bestehen.

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abt. 1f - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung
Lagebericht vom Donnerstag, den 2. April 1970, 8.30 Uhr:

Von Mittwoch auf Donnerstag sind in ganz Tirol bis in Tallagen 5 bis 15 cm Schnee gefallen. Laut Wetterwarte sind auch heute bei mäßigem, aber zeitweise böigem Wind aus Nordwest weitere Schneeschauer zu erwarten.

Die vom Wind stark verfrachtete Neuschneesohicht gleitet mehrfach in oberflächlichen Lawinen ab. Nur in Ausnahmefällen wird die Altschneedecke mitgerissen. Im Bereich der Seitentäler bleibt in den Lawenstrichen, vor allem in jenen mit süd- bis ostseitigem Einzugsgebiet weiterhin Vorsicht geboten.

Die Windverfrachtung hat zur Bildung α zahlreicher neuer Schneebretter geführt. Bei Schitouren ist daher, besonders an süd- bis ostseitigen Hängen über der Waldgrenze auf diese neuerliche Gefahr zu achten. In schattseitigen Hängen auch im Waldbereich bleibt die latente Gefahr durch die Schwimmschneeunterlage bestehen.

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abt. If - Lawinenwarndienst

Lagebericht des Tiroler Lawinenwarndienstes
vom Donnerstag, den 2. April 1970, 7.45 Uhr:

Von Mittwoch auf Donnerstag sind in ganz Tirol bis in Tallagen 5 bis 15 cm Schnee gefallen. Laut Wetterwarte sind auch heute bei mäßigem, aber zeitweise böigem Wind aus Nordwest weitere Schneeschauer zu erwarten.

Die vom Wind stark verfrachtete Neuschneesicht gleitet mehrfach in oberflächlichen Lawinen ab. Nur in Ausnahmefällen wird die Altschneedecke mitgerissen. Im Bereich der Seitentäler bleibt in den Lawenstrichen, vor allem in jenen mit süd- bis ostseitigem Einzugsgebiet weiterhin Vorsicht geboten.

Die Windverfrachtung hat zur Bildung zahlreicher neuer Schneebretter geführt. Bei Schitouren ist daher, besonders an süd- bis ostseitigen Hängen über der Waldgrenze auf diese neuerliche Gefahr zu achten. In schattseitigen Hängen auch im Waldbereich bleibt die latente Gefahr durch die Schwimmschneeunterlage bestehen.